

Wir stellen uns den Nazis in den Weg!

Für einen nazifreien 1. Mai 2008 in Nürnberg und anderswo!



Die **NPD** plant für den **1. Mai 2008** eine bundesweite Großdemonstration in Nürnberg, unter dem Motto: „Sozial geht nur national“. Gerade hier in Nürnberg ist diese Demonstration mit einem nur wenig verdeckten nationalsozialistischen Motto **eine besondere Provokation!**

Schon ab 1927 wurde **Nürnberg** als traditionelle Arbeiterhochburg zum zentralen **Aufmarschort der Hitler-Anhänger**, galt es doch, in einer bayerischen Hochburg der Linken und der Arbeiterbewegung den politischen Gegner einzuschüchtern. **Sollen wir zulassen, dass dies wieder geschieht?**

Mit Wut und Verärgerung müssen wir aktuell feststellen, dass sich die Aktivitäten der Neonazis gerade in unserer Region in unerträglicher Weise steigern. Dabei ist es den regionalen Neonazis bisher nicht gelungen, zahlreiche Menschen für ihre Ideologie öffentlich zu mobilisieren, u.a. eine Folge des starken antifaschistischen Widerstands in Nürnberg. Seit Beginn des Jahres ruft jedoch die Bundes-NPD zu einem Marsch in Nürnberg (und zeitgleich in Hamburg) auf. Mit der Genehmigung und Durchführung einer großen Nazi-Demonstration am 1. Mai in Nürnberg würde – vergleichbar mit der Nazi-Demonstration vor einigen Wochen in Dresden - ein **hohes Gefährdungspotential für Nürnberger BürgerInnen in Kauf genommen** werden!

Für alle demokratisch und freiheitlich denkenden Menschen ist und bleibt der 1. Mai der Arbeiterbewegung und den Gewerkschaften gewidmet! Dies sollte auch in der Öffentlichkeit deutlich werden!

Deshalb brauchen wir dringend Ihre Unterstützung, um den Naziaufmarsch in Nürnberg zu verhindern!

Mit Ihrer Unterschrift unter diesen **PERSONENAUFFRUF** bekunden Sie:

Ich fordere die Stadt Nürnberg auf, alles zu unternehmen, um den Nazi-Aufmarsch am 1. Mai zu verhindern!

Ich stelle mich den Nazis in den Weg! Kein Nazi-Aufmarsch am 1. Mai in Nürnberg!

Erstunterzeichner/innen:

Esther Bejarano, Hamburg, Auschwitz-Überlebende - **Josef Jakobowicz**, Nürnberg, Überlebender der KZ Flossenbürg und Bergen-Belsen - **Ernst Grube**, München, Überlebender des KZ Theresienstadt - **Rose Wanninger**, Nürnberg, ehem. Vorsitzende der Jüdischen Kultusgemeinde Erlangen - **Manfred Lehner**, Sprecher des Fürther Bündnisses gegen Rechtsextremismus und Rassismus und Vorsitzender der GEW Fürth - **Adi Meister**, Vorsitzender des Bundes für Geistesfreiheit, Fürth - **Rudi Lindner**, Fürth, Stadtrat (SPD) - **Helmut Steiner**, Fürth, Lehrer - **Roland Holzheimer**, Fürth, Sozialpädagoge - **Dieter Weberpals**, Musiker, Nürnberg, argile - **Hildegard Meister**, Fürth - **Max Gnugesser-Mair**, Nürnberg, Diplom-Psychologe - **Stephan Stadlbauer**, Fürth, Lehrer - **Heidi Müller**, Obermichelbach - **Julius Hacker**, Nürnberg, Beisitzer Bündnis 90/Die Grünen, Mitglied des KV der Grünen Nürnberg - **Josef Moe Hierlmeier**, Nürnberg, Autor und Lehrer - **Josef Uitz**, Nürnberg, Schriftsteller und Künstler - **Christine Stahl**, Nürnberg, Mitglied des Landtages, Grüne Fraktion Bayern

Nürnberger Bündnis gegen den NPD-Aufmarsch am 1. Mai 2008

